

ESG-Zusatzbedingungen zur privaten Unfallversicherung

Präambel: Das Akronym »ESG« steht in der Finanzwirtschaft für **E**nvironmental, **S**ocial und **G**overnance, also für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Mit den ESG-Zusatzbedingungen soll ein Beitrag für diese gesellschaftliche Ausrichtung erbracht werden.

Die Leistungen der ESG-Zusatzbedingungen:

1. Mehrleistung bei Arbeitsunfähigkeit aufgrund eines versicherten Unfallereignisses

Ein Unfall verändert plötzlich die Lebenssituation und erfordert oftmals außerordentliche Maßnahmen. Die Genesung soll durch eine gesunde und biotarische Ernährung Unterstützung finden.

1.1. Die Waldenburger Versicherung erstattet der versicherten Person bei unfallbedingter Krankschreibung nachgewiesene Kosten für biotarische Lebensmittel (Mindeststandard: EU-BIO-Siegel), Naturkosmetik und Körperpflege durch:

- 1.1.1. Bio-Online-Shops (z. Bsp. Rapunzel Naturkost GmbH, basic AG Lebensmittelhandel, Amorebio GmbH, Biomarkt KaRo, Paradieschen GmbH)
- 1.1.2. den (regionalen) Biolebensmittelhandel und/oder
- 1.1.3. durch regionale Biolebensmittelerzeuger.

1.2. Höhe der Leistung

Je angefangener, durch unfallbedingte ärztliche Krankschreibung nachgewiesener Krankheitswoche erstattet die Waldenburger Versicherung bis zu 60,- EUR Einkaufskosten (inkl. anfallender Versandgebühren). Die Einkaufskosten sind mit ärztlicher Krankschreibung nachzuweisen. Der Leistungsanspruch beginnt ab dem 7. Tag und endet spätestens nach 6 Monaten, also 24 Wochen.

2. Mehrleistungen bei Unfall-Tod

Ist eine Unfall-Todesfallleistung vereinbart, so stehen folgende Mehrleistungen bei Unfall-Tod zur Verfügung:

- 2.1. Auf Verfügung der verstorbenen Person oder auf Wunsch des Bezugsberechtigten leistet der Versicherer die nachgewiesenen Bestattungsmehrkosten für einen **Erinnerungsbaum** in Höhe von bis zu 2.500,- EUR. Der ausgewählte Erinnerungsbaum kann an einem Platz Ihrer Wahl, oder als anonymen Baum, auch als Familienbaum in einem ausgewiesenen Wald gepflanzt werden.
- 2.2. Sollte kein persönlicher Baum bei Unfall-Tod gewünscht sein, so spendet der Versicherer 300,- EUR an »**Plant for the planet**«.

3. **Mobilitätsgarantie bei Querschnittslähmung (elektrisch mobil)**

Bei festgestellter, dauerhafter und unfallbedingter Querschnittslähmung erstattet die Waldenburger Versicherung für eine **maximale mobile Barrierefreiheit** die Mehrkosten für die Anschaffung eines Elektro-Rollstuhls (z. B. der Firma Segway). Versichert sind 10 % der Invaliditätsleistung max. 15.000,- EUR Schadenersatz auf Grundlage nachgewiesener Kosten für Rollstuhl und Akkumulator. Leistungen der Sozialversicherungsträger oder Privaten Krankenversicherung werden angerechnet.